



Monatlicher Bote für das Vinzentinum

# Hermessessenger 47

Februar 2016

## EILPOST

### Osterdienstag nicht schulfrei

Am Dienstag, den 29. März 2016 (Osterdienstag) herrscht im Vinzentinum gewöhnlicher Schulbetrieb. Im Gegenzug war der 7. Dezember 2015 (Fenstertag) schulfrei.

## Sprachencafé, olé!

von Jakob Gufler, Arman Mati und Luka Mihajlovic (alle 3A)

Das Sprachencafé ist ein Wahlpflichtfach, das uns die Möglichkeit bietet, uns mit verschiedenen Sprachen auseinanderzusetzen. Im Sprachencafé spricht man grundsätzlich Italienisch. Andere Fremdsprachen sind auch erlaubt. Wer aber Deutsch spricht, muss zehn Cent bezahlen. Das Ziel des Sprachencafés ist es, mehrere Sprachen in Form von Unterhaltung und Spielen zu erlernen. In den ersten Stunden haben wir Italienisch geübt, indem wir Karten gespielt haben. Wir haben Texte geordnet sowie versucht, Zungenbrecher so schnell wie möglich zu lesen. Das war keine leichte Aufgabe! Gemütlicher ging's beim Kochen zu: Wir haben „Bruschette“ gegessen. Lecker! Und als Dessert ein köstliches „Tiramisu“! Später sind wir auf das Norwegische umgestiegen. Das war sehr spannend, denn beim Lernen haben wir sozusagen eine kleine „Reise“ nach Norwegen gemacht, indem wir Kochrezepte und Bräuche kennengelernt haben. Vor den Weihnachtsferien haben wir einen traditionellen norwegischen „Kransekake“ gebacken. Dieser schaut wie eine Baumtorte aus: Die immer kleiner werdenden Kreise werden aufeinandergestapelt. Nach den Weihnachtsferien haben wir Französisch gelernt. Eine sehr schöne Sprache, die wichtig ist und häufig gebraucht wird. Wir haben deutsche Lehnwörter, die aus dem Französischen stammen, gesucht und auf Italienisch erklärt. Das Sprachencafé, eine wunderschöne Erfahrung!



## Termine März 2016

04. 03. - 20 Uhr  
Maturatheater

05. 03. - 20 Uhr  
Maturatheater

06. 03.  
Seminartag

06. 03. - 14 Uhr  
Maturatheater

09. 03. - ab 9.20 Uhr  
Vorspiel 1B und 3B

10. 03. - 17 Uhr  
Vorspiel 2B

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



Die Premiere des heurigen Maturatheaters war geprägt von Pannen und schlechtem Schauspiel. Mit Absicht, denn die Geschichte handelt von einer Schülergruppe, die – anlässlich seines 400. Todestages – Shakespeare auf die Bühne bringen möchte und dabei von einem Missgeschick ins nächste schlittert. Bis es dem Großmeister des englischen Dramas zu bunt wird und er höchstpersönlich die Regie übernimmt.

## Maturatheater unter der Regie von William Shakespeare

# Until there is a cure there is DEBRA

**Epidermolysis bullosa (der Volksmund spricht von „Schmetterlingskindern“) ist eine seltene, bislang unheilbare, genetische Erkrankung. Bei den Betroffenen bilden sich bei geringster mechanischer Belastung schmerzhaft Blasen und Wunden auf Haut und Schleimhäuten, die mehrmals täglich versorgt werden müssen.**

Anna Faccin aus Toblach leidet selbst an EB und ist Vorstandsmitglied im Verein DEBRA, dem die heurige Benefizaktion des Maturatheaters zugutekommt.



**EB gehört zu den seltenen Krankheiten. Wie viele Menschen sind davon betroffen?**

EB ist eine Erkrankung, die ein Baby zwischen

17.000 und 100.000 lebende Geburten betrifft. Es gibt vier Hauptformen und viele Unterformen mit unterschiedlichen Schweregraden, was eine Diagnostizierung oft erschwert. Statistisch gesehen leben in Europa 30.000 Schmetterlingskinder. Wir begleiten bei DEBRA Südtirol 23 EB-Familien.

### Was sind die größten Herausforderungen eines Schmetterlingskindes im Alltag?

Mit jeder Bewegung und Berührung, ja sogar spontan verletzt sich Haut außen und Schleimhäute innen, es bilden sich große Blasen und offene Stellen. Schmetterlingskinder haben ständig Wunden und müssen aufpassen, sich nicht noch mehr zu verletzen. Täglich müssen unter Schmerzen die Blasen aufgestochen und die Wunden neu verbunden werden.

### Gibt es Fortschritte in der medizinischen Forschung?

Die Forschung macht Fortschritte, aber noch sind wir weit von der klinischen Medizin direkt am Patienten entfernt. Große Hoffnung schenkt die Gentherapie von Prof. De Luca in Modena, der durch die Modifizierung patienteneigener Stammzellen und einer Hauttransplantation sehr gute Ergebnisse bei bereits zwei Erwachsenen mit EB erzielen konnte.

DEBRA Südtirol – [www.debra.it](http://www.debra.it)  
Hilfe für die Schmetterlingskinder

BIC: BPAAIT2B015

IBAN: IT56 P058 5658 3600 1557 1103 341



Hermessessenger abonnieren bzw. abbestellen? Bitte E-Mail an [presse@vinzentinum.it](mailto:presse@vinzentinum.it)

[www.vinzentinum.it](http://www.vinzentinum.it)